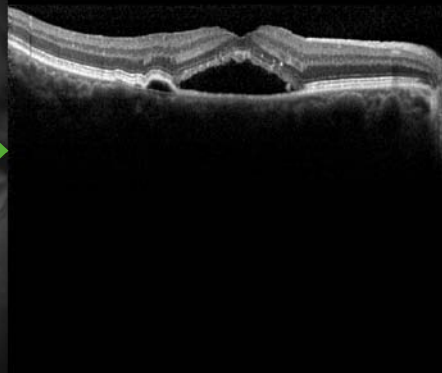
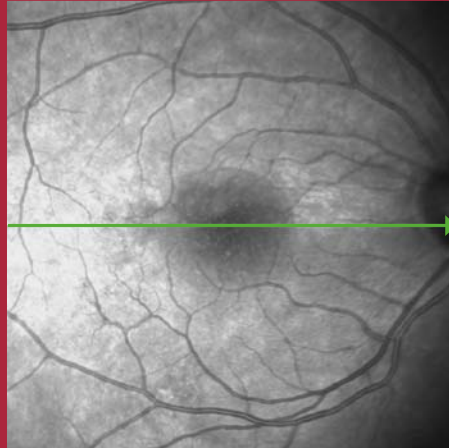


Die perfekte Aufnahme

SPECTRALIS OCT und
SPECTRALIS OCT **bluepeak**™




OCT
SPECTRALIS



Die perfekte Aufnahme

SPECTRALIS OCT und SPECTRALIS OCT bluepeak

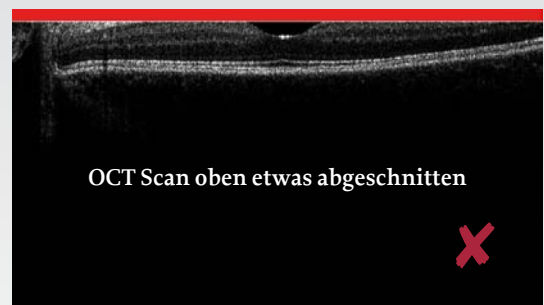
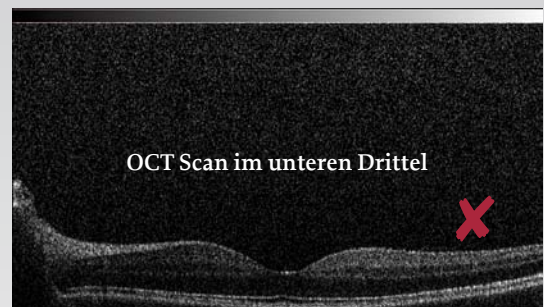
Allgemeiner Arbeitsablauf

- ✓ Patienten neu anlegen oder aus Datenbank zur Folgeuntersuchung auswählen. 
- ✓ Kamera komplett zurückfahren.
- ✓ Kinn- und Stirnstütze reinigen - am besten vor den Augen des Patienten.
- ✓ Tischhöhe und Kinnstütze für den Patienten optimal einstellen.
- ✓ Patienten bitten, das Kinn auf die Kinnstütze zu legen und die Stirn an die Stirnstütze anzulehnen.
- ✓ Die rote/schwarze Markierung zwischen Kinn- und Stirnstütze sollte auf Höhe der Augenwinkel sein.
- ✓ Kamera einschalten. 
- ✓ Pupillenöffnung im Zentrum halten und Kamera an das Auge heranzufahren.
- ✓ Aufnahmen durchführen (Joystickknopf kurz drücken - OCT Plus: über Touch Panel). Für beste Bildqualität Eye Tracker aktivieren (Joystickknopf lang drücken - OCT Plus: ART Knopf auf Touch Panel) und Mittelungsprozess abwarten.
- ✓ Kamera nach hinten und dann zum Partnerauge bewegen.
- ✓ Aufnahmen für das Partnerauge durchführen.
- ✓ Aufnahmemodul beenden (automatische Speicherung der Aufnahmen). 

Checkbox für perfekte SPECTRALIS OCT und SPECTRALIS OCT bluepeak Aufnahmen

- ✓ Stirn des Patienten muss während der Untersuchung an der Stirnstütze anliegen.
- ✓ Patient darf regelmäßig blinzeln, da für eine gute Qualität der OCT Aufnahme ein stabiler Tränenfilm wichtig ist.
- ✓ Bei trockenen Augen Tränenersatzflüssigkeit verwenden.
- ✓ **Ziel der Aufnahme ist ein gut ausgeleuchtetes und scharfes Fundusbild sowie ein kontrastreicher OCT Scan.**
- ✓ Erscheint der angezeigte OCT Scan leicht schräg, sollte dies durch Bewegen des Joysticks nach rechts/links (horizontaler Scan) bzw. Drehen des Joysticks (vertikaler Scan) ausgeglichen werden.
- ✓ Der OCT Scan ist bei Platzierung im oberen Drittel des Aufnahme Fensters am kontrastreichsten.
- ✓ Ein möglichst horizontaler OCT Scan ist anzustreben, es sei denn, er weist leicht schräg einen besseren Kontrast auf.
- ✓ Scanmuster wählen und an der gewünschten Stelle auf der Netzhaut platzieren.
- ✓ Die Aufnahme eines OCT Scans sollte stets unter Aktivierung des Eye Trackers erfolgen.

- ✓ **BluePeak** Aufnahmen können sowohl als Einzelbild als auch in Kombination mit einem beliebigen OCT Scan aufgenommen werden.
- ✓ Fundusbild im IR Modus ausleuchten und fokussieren.
- ✓ In den AF Modus wechseln. Erneut auf optimale Ausleuchtung achten.
- ✓ Fokus 0,5-1,0 dpt in Richtung Minus ändern.
- ✓ Eye Tracker starten.
- ✓ Mittelungsprozess abwarten, bis kontrastreiches Bild erzielt wird.
- ✓ Aufnahme durchführen.



Ablauf der verschiedenen OCT Untersuchungen

1. Linienscan (Section)

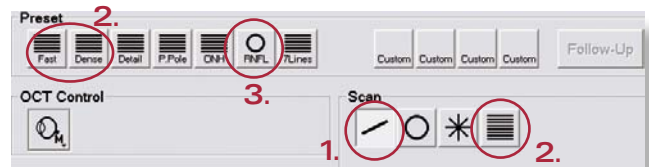
- ✓ Fundusbild gleichmäßig ausleuchten, Bildschärfe einstellen und OCT Scan im oberen Drittel halten.
- ✓ Eye Tracker starten.
- ✓ Scanlinie mit der Maus an die gewünschte Stelle der Netzhaut verschieben und ggf. rotieren.
- ✓ Aufnahme durchführen.

3. Kreisscan (RNFL)

- ✓ Fixierlicht wechselt für den Patienten automatisch in Richtung nasal.
- ✓ Fundusbild gleichmäßig ausleuchten, Bildschärfe einstellen und OCT Scan im oberen Drittel halten.
- ✓ Eye Tracker starten.
- ✓ Kreis mit der Maus auf die Papille zentrieren.
- ✓ Aufnahme durchführen.

2. Volumescan (z. B. Fast, Dense)

- ✓ Scangröße und Scandichte auswählen.
- ✓ Scan an gewünschte Position verschieben und ggf. rotieren.
- ✓ Aufnahme auslösen (Eye Tracker startet automatisch).
- ✓ Patient anweisen auf blaues Fixierlicht zu schauen und nicht der roten Linie zu folgen.
- ✓ Während der Aufnahme auf das Live-Bildfenster am unteren Bildschirmrand achten. Bei fortschreitendem Volumenscan auf gleichmäßig ausgeleuchtetes Fundusbild und Position des OCT Scans im oberen Bild Drittel achten.

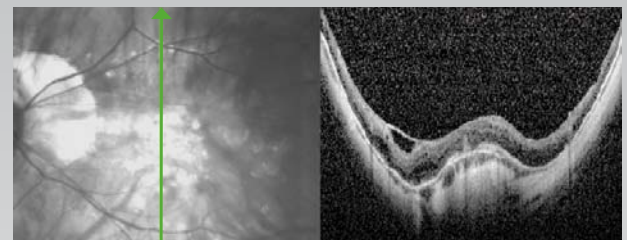


Aufnahmetechnik bei myopen / astigmatischen Augen

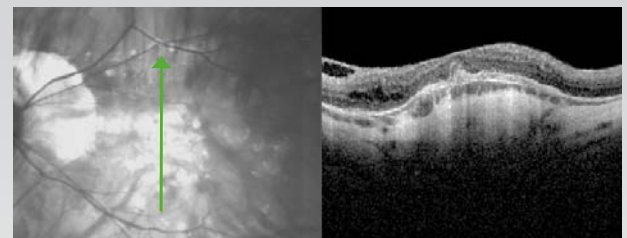
- ✓ Bei myopen (überlangen) oder hyperopen (kürzeren) Augen können in der Standardeinstellung der Augenlänge (M) Fundus und OCT Bild nicht gleichzeitig optimal dargestellt werden. Für diese Augen muss die Augenlängenkorrektur (L/XL für überlange und S für kürzere Augen) derart angepasst werden, dass OCT Scan und Fundusbild gleichzeitig im Aufnahme Fenster erscheinen.



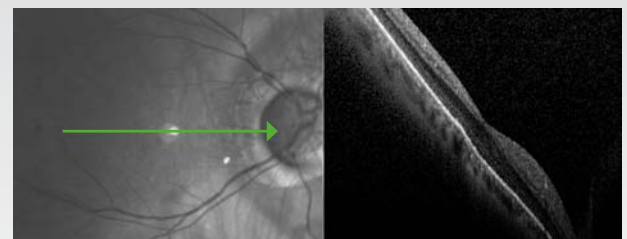
- ✓ OCT Scans myoper Augen weisen oft eine „U-Form“ auf. Eine Verkürzung des Scans auf 20° bzw 15° hilft dabei, die steilen Randbereiche dieses Scans auszusparen.
- ✓ OCT Scans myoper / astigmatischer Augen erscheinen oft schräg, ohne dass die Orientierung durch Bewegen des Joysticks ausreichend korrigiert werden kann. Ein Verstellen der Scanrichtung verändert die Ausrichtung des OCT Scans. Tipp: Bei schrägem OCT Scan in waagerechter Scanrichtung zuerst vertikale Richtung wählen. Wird auch dort kein gerader OCT Scan erzielt, die Scanrichtung manuell verändern, bis der OCT Scan gerade ist (Pfeilspitze der grünen Scanlinie auf dem Fundusbild mit der Maus „anfassen“ und rotieren).
- ✓ Patienten mit Myopien ab ca. -14 dpt sollten während der Untersuchung Kontaktlinsen bzw. Brille tragen. Tipp: Ein Vorrat an Tageskontaktlinsen (z. B. -10 dpt) bereithalten.



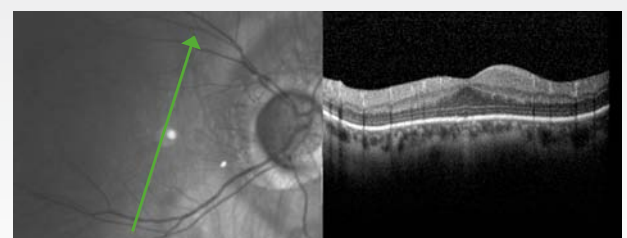
Gekrümmter OCT-Scan bei hoher Myopie



Gerader Scan durch Verkürzen der Scanlänge



Schräger OCT-Scan



Gerader OCT-Scan durch Ändern der Scanrichtung



Hauptsitz

Heidelberg Engineering GmbH · Tiergartenstr. 15 · 69121 Heidelberg
Telefon 06221 6463-0 · Fax 06221 646362 · www.HeidelbergEngineering.com

USA

Heidelberg Engineering, Inc. · 1499 Poinsettia Avenue, Suite 160 · Vista, CA 92081
Phone +1 760-598-3770 · Fax +1 760-598-3060 · www.HeidelbergEngineering.com